

Vorrede

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Neue Sammlung physisch-ökonomischer Schriften**

Band (Jahr): **1 (1779)**

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



V o r r e d e.

Die beträchtliche Anzahl der Bände, zu welcher die erste Sammlung im Verlauf der vierzehn ersten Jahrgänge erwachsen, und die Schwierigkeit sich die ersten Stücke derselben zu verschaffen, hat die Gesellschaft bewogen, jene Sammlung zu schliessen, und ein neues Werk zu liefern, von dem gegenwärtig der erste Band erscheint.

Landbau und Künste haben bisher den wesentlichen Gegenstand der Arbeiten der Gesellschaft ausgemacht, und werden es inskünftige auch bleiben. Da aber alle in die Naturlehre einschlagenden Wissenschaften sich wechselsweise die Hand reichen, und jede zur Vervollkommenung des Ganzen das Ihrige beiträgt, so werden auch Schriften, die nicht eigentlich zu jenen beiden Fächern gehören, mit Dank angenommen, und in gegenwärtige

V o r r e d e.

Sammlung eingerückt werden. Ueberhaupt wird sich die Gesellschaft eine Ehre und ein Vergnügen daraus machen, jede Abhandlung, durch die das allgemeine Beste, auf was Weise es auch immer seyn mag, befördert wird, in ihre Werke einzuverleiben.

Die Ausgabe der folgenden Bände wird an keine bestimmte Zeit gebunden seyn. Die frühere oder spätere Erscheinung eines jeden wird einzig von der Häufigern oder seltenern Einlangung vorzüglich guter und gemeinnütziger Schriften abhängen.

